

Holzweiden, die bey Verfertigung der Pachtanschläge dieserhalb nöthigen Nachrichten müssen die Ober-Forstbediente geben 31. 3. Sind den Schaaßen verschlossen 40. 14. Deren Güte und zureichende Beschaffenheit läßt sich schwer bestimmen 41. 18. Wie dieselbe zu erforschen ist, ebendas. und S. 42. 19 und 20.

Holzwerk an einem Ackerwagen, wie viel es neu und zu unterhalten koste 89. 29.

Hopfen, wie viel dessen zum Bitterbiere genommen werde 279. 15. Verfahrungsweise mit demselben 280. 15. Wie er in Kosten-Ansatz zu bringen ist 288. 4.

Huffschlag, wie hoch er zu stehen komme 84 und 85. 10.

Hühner, der Ertrag davon ist nicht unbeträchtlich 242. 2. Wie viel Eier ein Huhn jährlich legt 243. 7. Wie viel man an Futter darauf rechnen kann, ebendas. Wie hoch der Ertrag in Anschlag zu bringen ist, ebendas. Wie hoch die Pacht davon zu setzen ist 244. 7. Siehe auch Federvieh.

Jagd, die, welche ein Wächter bey der Landwirthschaft mit zu beschießen haben soll, muß genau nach ihren Gränzen angegeben werden 359. 6.

Jährlingshammel geben die wenigste Wolle 211. 25.

Hülfsdünger, vorzügliche Arten desselben 47. 36 und S. 57. 30. Dessen Gebrauch ist wegen einer besondern Ergiebigkeit zu erforschen, ebend. Warum nicht als auf etwas Beständiges darauf zu rechnen ist, ebendas. Die Kosten darauf müssen erforscht und in Ansatz gebracht werden 97. 55. und folg und S. 96.

Hürden, verschiedene Länge derselben 45. Wenn die Schaaße in dieselben hinein und heraus gehen, ebendas. Die Schäfer verfertigen solche selbst 224. 8. Die darauf zu verwendende Anlage bey Antritt der Pacht gehöret mit zu dem zu verzinssenden Inventario 337. 24.

Hürdelager, siehe Düngung durch Hürdelager.

Hürdeschlag, darf nicht an andere verpachtet, oder unter irgend einem Vorwande weggegeben werden 370. 34. — 1.

Hürdepfähle hauen die Schäfer selbst 224. 8.

Hürdestall, verschiedene Figur derselben 45 und 46. 33.

J.

Jährlingschaaße, Fütterung derselben 38. 9. Müssen die beste Weide mit haben 41. 16. Gewöhnliches Sterben derselben 207. 11. Geben die wenigste Wolle 211. 25. Bey welchen Schäferen bergleichen zu verkaufen thunlich und nützlich ist 213. 29. Ge-